

Herren Kreislige B Gr. 2

TG Schwenningen IV : TT Heuberg (SG) II
Samstag, 15.10.2022, 16:00 Uhr

TG Schwenningen IV und TT Heuberg (SG) II teilen sich die Punkte

Was war das für ein Krimi: Mit 8:8 in den Spielen und mit 29:28 Sätzen trennten sich die Spieler TT Heuberg (SG) II beim Auswärtsspiel in der Herren Kreislige B Gr. 2 am Samstagnachmittag von der TG Schwenningen IV. Rund 195 Minuten ging das Match, ehe das Schlussspiel Sevriz / Möckel das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Die Heimmannschaft profitierte im 3. Saisonspiel davon, dass die Gäste mit 3 Ersatzspielern antraten. Starke Leistungen zeigten Sevriz und Döring, die in ihren Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieben.

Der Verlauf im Einzelnen: Mit nur einem Satzverlust gingen Sevriz / Möckel gegen Pfenning / Braunschweiger durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Zwischenzeitlich mussten Döring / Elsner zwar einen Satz abgeben, führten nachfolgend ihr Spiel gegen Mattes / Sprich aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Kaum Chancen hatten indessen danach Fuchs / Beyer beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Kraiczy / Sassu. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Eher wenig Gegenwehr bekam Roman Döring bei seinem Sieg in drei Sätzen von Martin Pfenning. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Kurt Elsner, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Ulrich Mattes verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Genügend spielerische Mittel hatte anschließend Georgios Sevriz letztlich an der Hand, um sich gegen Maik Braunschweiger durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Leo Sprich war Max Möckel, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Wie dramatisch dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des nur mit zwei Punkten Differenz beendeten fünften Satzes vor allem auch der dritte Satz, der erst nach 38 Ballwechseln endete. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Wenige Chancen hatte derweil Peter Fuchs beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Lorenzo Sassu, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt nicht nur, dass jegliche Durchgänge knapp mit nur zwei Ballwechseln Differenz endeten, sondern vor allem auch der erst nach 36 Punkten beendete erste Satz. Wenige Chancen hatte Thorsten Beyer bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Bernhard Kraiczy. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler der TG Schwenningen IV und TT Heuberg (SG) II in die Box. Roman Döring hatte danach gegen Ulrich Mattes, wie im Vorfeld aufgrund der TTR-Werte erwartet werden musste, beim 11:4, 11:5, 11:6 wiederum keine Probleme. Lediglich einen Satzserfolg verbuchte dagegen nachfolgend Kurt Elsner bei seiner Pleite gegen Martin Pfenning. Georgios Sevriz gelang es, Leo Sprich im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Max Möckel nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Maik Braunschweiger. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungssatz. Zwar brachte Bernhard Kraiczy Peter Fuchs phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Peter Fuchs mit 3:1 durch. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Thorsten Beyer, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Lorenzo Sassu verlor.

Das musste man neidlos anerkennen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Beim 3:1-Sieg gegen Mattes / Sprich kamen Sevrin / Möckel nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Ergebnis weist die TG Schwenningen IV nun ein Punktekonto von 4:2 Punkten auf, während TT Heuberg (SG) II vor dem nächsten Spiel, das am 22.10.2022 gegen den TTC Tuttlingen II ansteht, 1:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TG Schwenningen IV bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 15.10.2022 gegen die TG Schömberg II.

Statistik:

TG Schwenningen IV

Doppel: Sevrin / Möckel 2:0, Döring / Elsner 1:0, Fuchs / Beyer 0:1

Einzel: R. Döring 2:0, K. Elsner 0:2, G. Sevrin 2:0, M. Möckel 0:2, P. Fuchs 1:1, T. Beyer 0:2

TT Heuberg (SG) II

Doppel: Mattes / Sprich 0:2, Pfenning / Braunschweiger 0:1, Kraiczy / Sassu 1:0

Einzel: U. Mattes 1:1, M. Pfenning 1:1, L. Sprich 1:1, M. Braunschweiger 1:1, B. Kraiczy 1:1, L. Sassu 2:0